

Antrag der Fraktion CDU/BfM

öffentlich

Datum

11.06.2010

Nummer

A0094/10

Absender

Fraktion CDU/BfM

Adressat

Vorsitzende des Stadtrates
Frau Wübbenhorst

Gremium

Sitzungstermin

Stadtrat

24.06.2010

Kurztitel

Gewinnung von zukünftigen Fachkräften

Der Stadtrat möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, in Zusammenarbeit mit der Handwerkskammer, der Industrie- und Handelskammer, den Vertretern der Verbände der freien Berufe und dem Land Sachsen-Anhalt, ein Konzept zu erarbeiten, wie Jugendliche und junge Erwachsene aus anderen Bundesländern und weltweit (vorwiegend Osteuropa) für die Aufnahme einer dualen Ausbildung in Magdeburg gewonnen werden können.

Der Antrag ist in den Verwaltungsausschuss, in den Ausschuss für Regionalentwicklung, Wirtschaftsförderung und kommunale Beschäftigungspolitik und in den Ausschuss für Bildung, Schule und Sport zu überweisen.

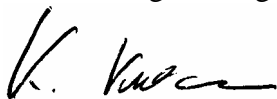
Begründung:

Bezogen auf das Jahr 1990 hat sich die Zahl der Schulabgänger in Sachsen-Anhalt halbiert. Während vor wenigen Jahren noch ein deutlicher Mangel an Ausbildungsplätzen existierte, ist inzwischen das Verhältnis von Angebot und Nachfrage umgekippt. Es ist erkennbar, dass es zeitnah zu einem deutlichen Mangel an qualifizierten Bewerbern für eine duale Berufsausbildung kommen wird.

Gerade die duale Berufsausbildung ist eine der tragenden Säulen für die positive Wirtschaftsentwicklung in Deutschland, da damit der Fachkräftenachwuchs für Handels-, Gewerbe- und Dienstleistungsunternehmen gesichert wurde und wird.

Es ist also jetzt Zeit, entsprechende Schritte zu unternehmen, um junge Menschen von den Vorteilen einer dualen Ausbildung in Magdeburg bzw. der Region zu überzeugen. Ähnlich wie bei der Kampagne „Studieren in Fernost“ muss dabei auch der Blick über die Stadt- und Landesgrenzen hinaus gewagt werden.

Weitere Begründungen gegebenenfalls mündlich.



Dr. Klaus Kutschmann
Stadtrat CDU/BfM